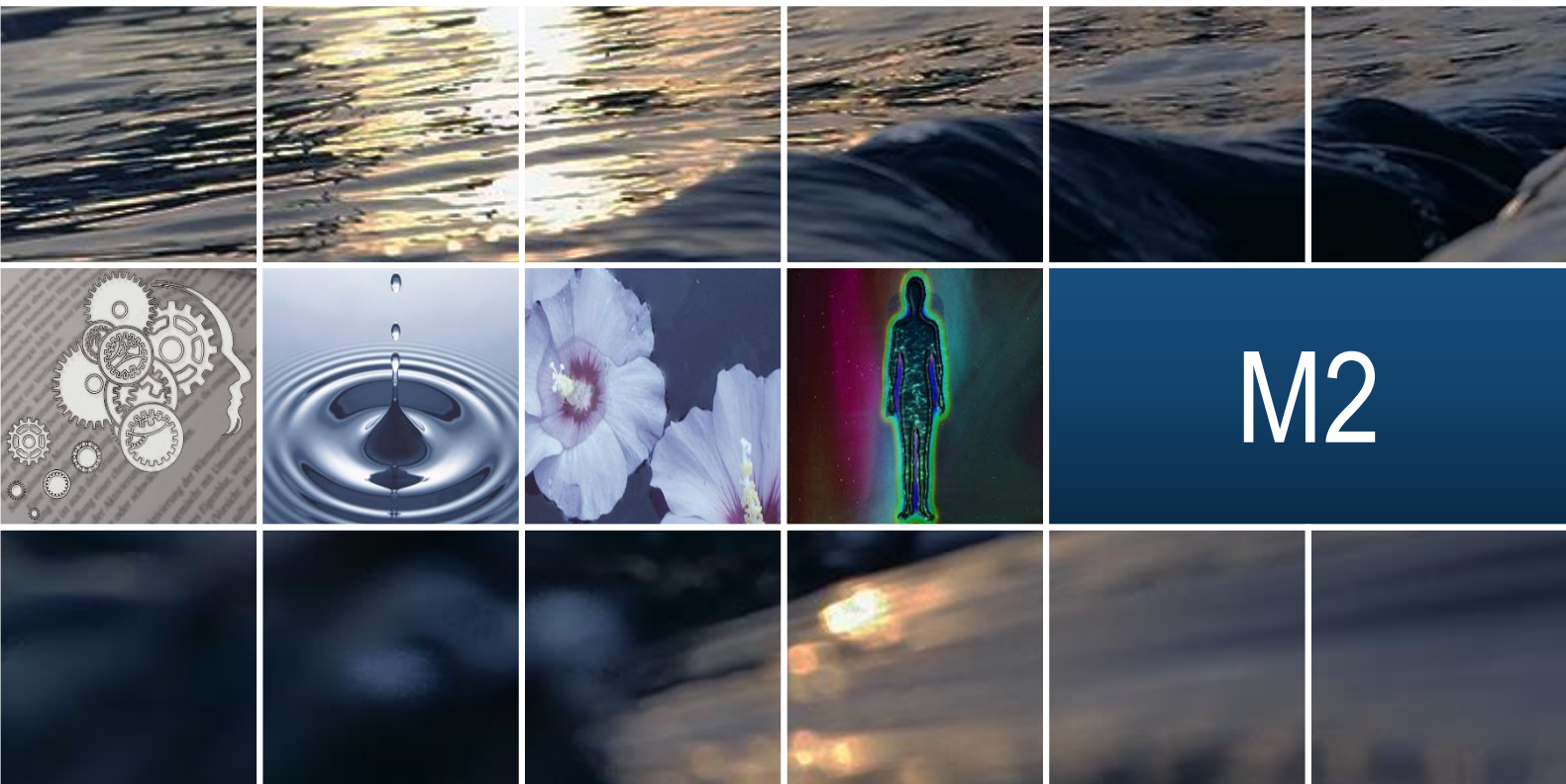


Schröpfen



Schröpfen

Schröpfen ist eine uralte Therapieform, die nach dem Prinzip der Ableitung von Krankheitsstoffen funktioniert. Folgende Techniken kommen dabei zur Anwendung: Unblutiges, trockenes Schröpfen durch Aufsetzen von Schröpfköpfen, bei denen man durch Luftpumpen eine Saugwirkung erzielt. Diese Methode beeinflusst über Reflexzonen innere Organe. Blutiges Schröpfen, bei dem vor dem Aufsetzen der Schröpfköpfe die Haut leicht angeritzt wird. Dies wirkt ausleitend auf Krankheitsstoffe. Durch Verschieben der vakuumierten Schröpfköpfe lässt sich zudem eine Massagewirkung und ein Anregen des Lymphflusses erreichen.



Inhalte

Geschichtlicher Hintergrund, Hintergrund der Schröpfbehandlung, Schröpfzonen, die Formen der Gelosen, Indikationen, Kontraindikationen, Wirkungsweise, Allgemeine Regeln, Praktische Durchführung der Schröpfzonen-Untersuchung, Theorie, Praxis und Durchführung trockenes Schröpfen, Theorie blutiges Schröpfen.

Ziele

Sie ...

- sind in der Lage, das trockene Schröpfen gezielt im Alltag und in der Praxis einzusetzen und korrekt anzuwenden.
- verfügen über vertiefte Kenntnisse der Anwendung.

Zielgruppe und Anforderungen

Einsteiger und Absolventen der Ausbildung Naturheilpraktiker TEN

Abschluss auf Stufe Sek. II / in Ausbildung im Bereich der AM oder KT

Dauer

60 Lernstunden, davon 28 Präsenzstunden

Neben den Präsenzstunden kommen das Führen des Lerntagebuches, die Hausaufgaben, Peer-Gruppen-Treffen und Lesarbeiten dazu.

Daten

Dienstag, 26. September 2017, Mittwoch, 27. September 2017

Donnerstag, 07. Dezember 2017, Freitag, 08. Dezember 2017

jeweils von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Kosten

CHF 880.-- inkl. Unterlagen

Ort

QuintaMed GmbH, Akademie für ganzheitliche Medizin, Reitweg 7, 8400 Winterthur

Leitung

Chrishta Ganz und Heide-Dore Bertschi-Stahl